

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

im Geschäftsbereich der
Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

GDW Stauffenbergstraße 13-14 10785 Berlin

Stauffenbergstraße 13-14
10785 Berlin
Deutschland / Germany
Telefon 030 26 99 50-00
Telefax 030 26 99 50-10
www.gdw-berlin.de

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand lädt Sie aus Anlass des 75. Jahrestages des Umsturzversuches vom 20. Juli 1944 herzlich zu einer Ausstellungseröffnung ein:

Freitag, 19. Juli 2019, 15 Uhr

„Ihr trugt die Schande nicht ...“ – Die frühe Erinnerung an den 20. Juli 1944

Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal 2 B

Eine Sonderausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Einführung: Prof. Dr. Johannes Tuchel

Der Bendlerblock war am 20. Juli 1944 Zentrum des Aufstandsversuchs gegen das NS-Regime. Nach dem niedergeschlagenen Umsturzversuch wurden dort noch in der Nacht die unmittelbar beteiligten Offiziere erschossen. Ein Gedenken an die ermordeten Widerstandskämpfer fand nach 1945 zunächst nur auf Initiative der Überlebenden und Angehörigen statt. In der öffentlichen Wahrnehmung galten die am Widerstand Beteiligten noch lange Zeit als „Verräter“ und „Eidbrecher“. Erst 1953/54 begann sich dieses Bild zugunsten einer stärkeren Anerkennung des Widerstands gegen den Nationalsozialismus in der Bundesrepublik Deutschland zu wandeln.

Die neue Sonderausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand beschäftigt sich schlaglichtartig mit dieser frühen Rezeptionsgeschichte des 20. Juli 1944. Sie informiert über öffentliche und politische Wahrnehmung des Umsturzversuchs in Ost und West bis zum Jahr 1955 und zeichnet die Suche des Berliner Senats nach der Gestaltung des 1953 eingeweihten Ehrenmals im heutigen Ehrenhof des Bendlerblocks nach.

Die Ausstellung ist in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in der Ersten Etage zwischen dem 19. Juli 2019 und dem 5. Januar 2020 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 17. Juli 2019 per E-Mail: veranstaltung@gdw-berlin.de oder Telefon: (030) 26 99 50 00.

Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Fotos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Internetauftritte, soziale Medien, Druckprodukte) verwendet werden dürfen.